

Im schneereichen Südwesten noch heikle Lawinensituation



Karnische Alpen West, Lienzer
Dolomiten, Karnische Alpen Mitte,
Kreuzekgruppe, Gailtaler Alpen West



Karnische Alpen Ost, Karawanken
West, Karawanken Mitte,
Schobergruppe, Glocknergruppe,
Ankogelgruppe, Gailtaler Alpen Mitte



Waldgrenze

Nockberge, Villacher Alpe, Gurktaler
Alpen, Karawanken Ost



Waldgrenze

Saualpe, Koralpe, Packalpe



Lawinenprobleme



Neuschnee



Triebschnee



Altschnee



Nassschnee



Gleitschnee



Günstig

Gefahrenstufen



1
gering



2
mäßig



3
erheblich



4
groß



5
sehr groß

Exposition

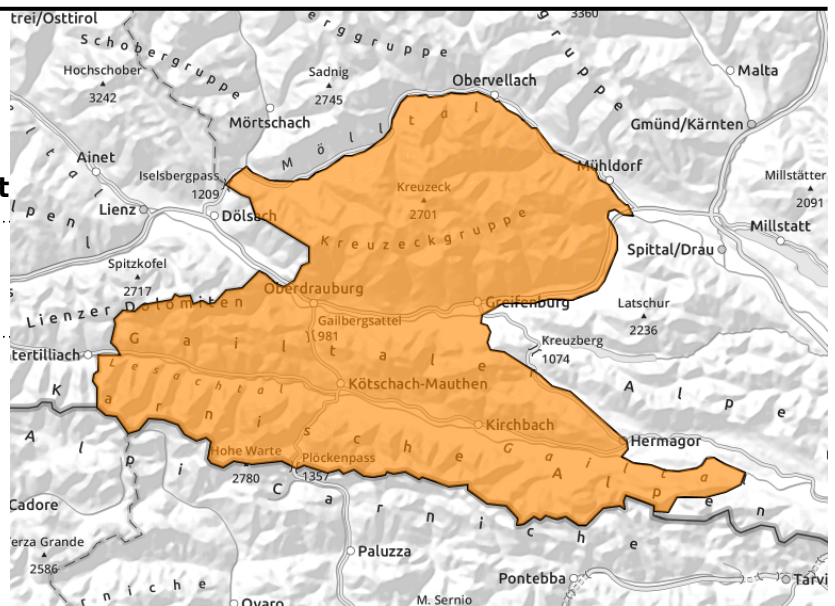


05.01.2021**Regionsbericht**

Karnische Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen Mitte, Kreuzeckgruppe, Gailtaler Alpen West



umfangreicher Triebsschnee

**Mit Triebsschnee noch heikle Lawinensituation**

Die in den vergangenen Tagen bei starkem bis stürmischem Wind und großen Neuschneemengen gebildeten sehr störanfälligen Triebsschneeablagerungen in allen Expositionen sind noch immer recht störanfällig. Lawinen sind sehr leicht bereits durch eine geringe Zusatzbelastung loszulösen und können mittlere Größe annehmen. Die Triebsschneeansammlungen sind schwer zu erkennen. Gefahrenstellen sind noch immer in allen Expositionen vorhanden. Viel Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr ist notwendig. Große Zurückhaltung wird bei Unternehmungen im freien Gelände angeraten.

Schneedeckenaufbau

Die großen Triebsschneeablagerungen an den meisten Steilhängen, vor allem aber in schattseitigen Expositionen, haben sich kaum setzen können. Zwischen den übereinander geschichteten Triebsschneeablagerungen befindet sich meist eine lockere Zwischenschicht, auch eingeschneiter Oberflächenreif. Die mächtige Altschneedecke ist meist recht kompakt und das Fundament aufbauend umgewandelt.

Wetter

Am Dienstag herrscht schwacher Zwischenhocheinfluss bei schwacher Anströmung aus Süd bis Südost. In tiefen Lagen bleibt es bei recht feuchter Luft nebelig trüb. Über der Nebelgrenze, 1200 m - 1500 m, sind sonnige Auflockerungen zu erwarten. Im Tagesverlauf ziehen dichtere Wolken auf und gegen Abend hin ist leichter Schneefall möglich. Bei nur schwachem Wind aus südlicher Richtung erreichen die Temperaturen in 2000 m -7 Grad.

Tendenz

Am Mittwochvormittag gibt es noch viele dichte Wolken und zeitweise leichten Schneefall. Am Nachmittag lockern die Wolken zwischendurch etwas auf. Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme

Neuschnee



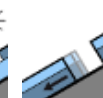
Triebsschnee



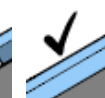
Altschnee



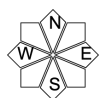
Nassschnee



Gleitschnee



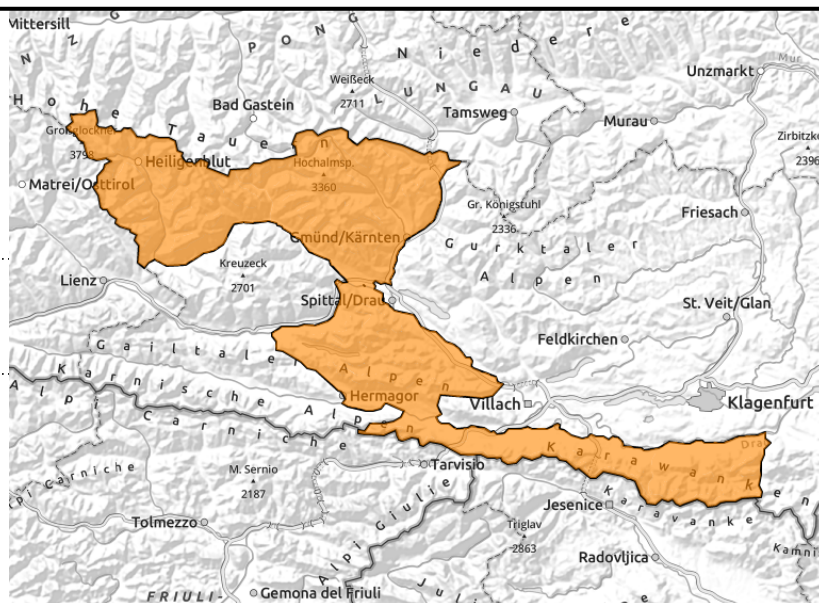
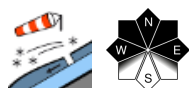
Günstig

Gefahrenstufen1
gering2
mäßig3
erheblich4
groß5
sehr groß**Exposition**

05.01.2021

Regionsbericht

Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Schobergruppe, Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Gailtaler Alpen Mitte



Leicht zu störende Tribschneeablagerungen

Vor allem in schattseitigen Expositionen sind noch viele störanfällige Tribschneeablagerungen vorhanden. Hier ist eine Lawinenauslösung bereits durch eine geringe Zusatzbelastung leicht möglich. Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu. Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr und Zurückhaltung sind erforderlich.

Schneedeckenaufbau

Die umfangreichen, teils auch großen Tribschneeablagerungen der vergangenen Tage haben sich kaum setzen können. Diese wurden größtenteils auf lockere Zwischenschichten, auch Oberflächenreif, abgelagert. Die Schneedecke ist recht kompakt und das Fundament ist aufbauend umgewandelt.

Wetter

Am Dienstag herrscht schwacher Zwischenhocheinfluss bei schwacher Anströmung aus Süd bis Südost. In den Hohen Tauern wird es bis über Mittag recht sonnig. Im Laufe des Nachmittages ziehen dichtere Wolken von Süden her auf. In den Karawanken wird es schon früher stärker bewölkt und gegen Abend hin kann es leicht schneien. Bei nur schwachem Wind aus südlicher Richtung erreichen die Temperaturen in 2000 m -7 Grad.

Tendenz

Am Mittwochvormittag gibt es noch viele dichte Wolken und zeitweise leichten Schneefall. Am Nachmittag lockern die Wolken zwischendurch etwas auf. Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

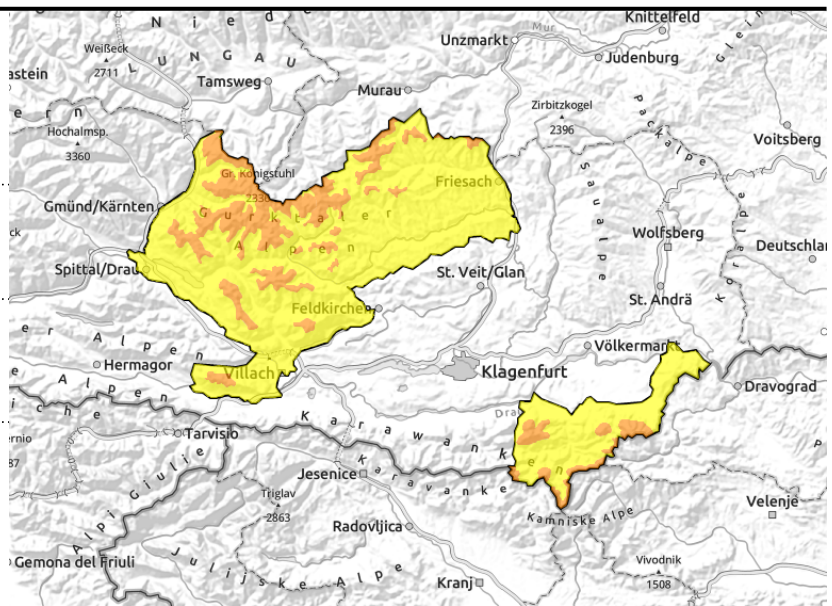


Exposition



05.01.2021**Regionsbericht****Nockberge, Villacher Alpe, Gurktaler Alpen, Karawanken Ost**

Waldgrenze

**Tribschneeproblem in schattseitigen Expositionen**

Die in den vergangenen Tagen bei starkem bis stürmischem Wind und Neuschnee gebildeten störanfälligen Tribschneeablagerungen, größtenteils in schattseitigen Expositionen, bleiben störanfällig und können, vor allem oberhalb der Waldgrenze, durch einen einzelnen Wintersportler, ausgelöst werden.

Schneedeckenaufbau

Die Tribschneeablagerungen welche in den letzten Tagen gebildet wurden haben sich bei kalten Temperaturen kaum setzen können. Sie wurden meist auf eine lockere Zwischenschicht, auch Oberflächenreif, abgelagert. Die Altschneedecke ist verbreitet recht kompakt, weist aber örtlich auch einige Schwachschichten auf. Das Schneedeckenfundament ist aufbauend umgewandelt.

Wetter

Am Dienstag herrscht schwacher Zwischenhocheinfluss bei schwacher Anströmung aus Süd bis Südost. In den Niederungen ist meist neblig trüb, darüber scheint oft die Sonne. Erst gegen Abend nehmen die Wolken von Süden her zu. Bei nur schwachem Wind aus südlicher Richtung erreichen die Temperaturen in 2000 m -7 Grad.

Tendenz

Am Mittwochvormittag gibt es noch viele dichte Wolken und zeitweise leichten Schneefall. Am Nachmittag lockern die Wolken zwischendurch etwas auf. Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme

Neuschnee



Tribschnee



Altschnee



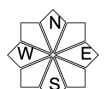
Nassschnee

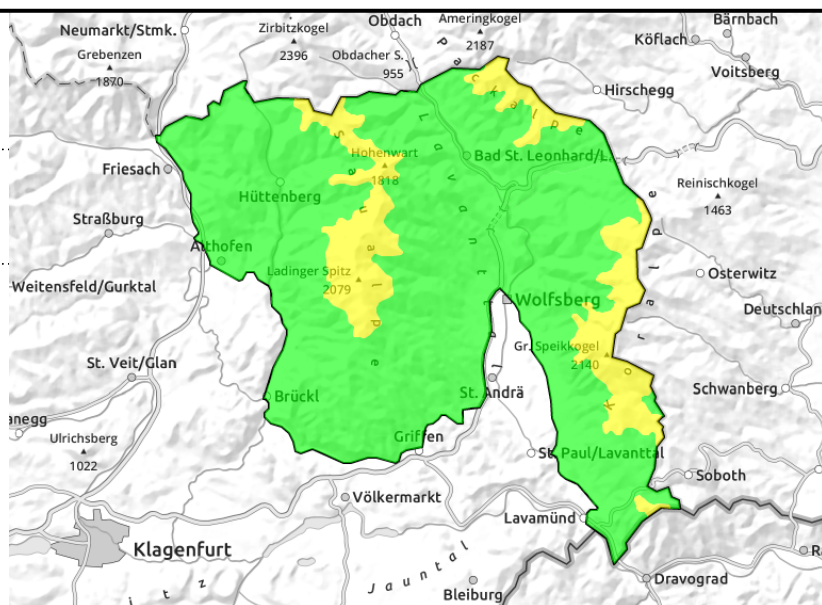
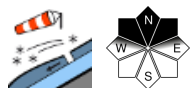


Gleitschnee



Günstig

Gefahrenstufen1
gering2
mäßig3
erheblich4
groß5
sehr groß**Exposition**N
W
E
S

05.01.2021**Regionsbericht****Saualpe, Koralpe, Packalpe****Triebschneeproblem oberhalb der Baumgrenze**

Die in den letzten Tagen bei starkem bis stürmischem Wind und etwas Neuschnee gebildeten Trieb Schneeablagerungen, vor allem in schattseitigen Expositionen, können auch noch durch eine geringe Zusatzbelastung gestört werden.

Schneedeckenaufbau

Die schattseitigen Trieb Schneeablagerungen konnten sich noch nicht setzen. Zwischen den einzelnen Trieb Schneeablagerungen befinden sich meist lockere Zwischenschichten.

Wetter

Am Dienstag herrscht schwacher Zwischenhocheinfluss bei schwacher Anströmung aus Süd bis Südost. Oberhalb des Hochnebels zeigt sich vorübergehend die Sonne. Im Laufe des Nachmittages ziehen von Süden her dichtere Wolken auf und gegen Abend kann es auch leicht schneien.

Tendenz

Am Mittwochvormittag gibt es noch viele dichte Wolken und zeitweise leichten Schneefall. Am Nachmittag lockern die Wolken zwischendurch etwas auf. Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**